CVJM-KREISVERBAND DUISBURG E.V.

CVJM-KREISVERBAND DUISBURG E.V.
CLAUBERGSTRASSE 20-22, 4100 DUISBURG 1

TELEFON 2 57 05

BANKVERBINDUNGEN:
CVJM-HAUS:
DEUTSCHE BANK AG, DUISBURG
(BLZ 350 700 30) KTO. 311 7447
BANK FÜR KIRCHE UND DIAKONIE E.G. (BKD)
DUISBURG
(BLZ 350 601 90) KTO. 2 956
CVJM-ARBEIT:
DEUTSCHE BANK AG, DUISBURG
(BLZ 350 700 30) KTO. 311 3941

CLAUBERGSTRASSE 20-22
4100 DUISBURG 1, DEN

An die Vorsitzenden
und weitere
Ansprechpartner in den Vereinen/
Nachrichtlich an die Mitglieder des Kreisvorstandes

7. Dezember 1996

[Ihre Zeichen/Ihre Nachricht vom] [Unsere Zeichen/Unsere Nachricht vom] Telefon

Betreff: Einladung zu einer Sondersitzung des Kreisvorstandes mit Vertretern der Vereine am 28. Januar 97
Wahlen für den Kreisvorsitz im nächsten Frühjahr

Liebe Freunde in den Vereinen!

Die Entwicklung sowohl der Arbeit der einzelnen Vereine als auch der Zusammenarbeit zwischen den Vereinen im Bereich unseres Kreisverbandes ist schon seit längerer Zeit sehr problematisch. Die letzte Herbstkreisvertretung ist hinsichtlich der Beteiligung, der Mitarbeit und der Atmosphäre für alle Teilnehmer ein weiterer deutlicher Hinweis dafür gewesen, daß wir zumindest mittelfristig davon ausgehen müssen, daß sich diese problematische Entwicklung weiter zuspitzen wird.

Wir halten es daher für erforderlich, möglichst bald gemeinsam Perspektiven für die CVJM-Arbeit im Bereich unseres Kreisverbandes zu entwickeln, die dem Umstand Rechnung tragen, daß aller Voraussicht nach zunehmend mehr Ortsvereine nicht mehr in der Lage sein werden, noch eine eigenständige Jugendarbeit aufrechtzuerhalten. Es scheint uns im Interesse unseres CVJM unumgänglich, daß wir - d.h. die Vereine zusammen mit dem Kreisvorstand- uns diesem Sachverhalt mit offenen Augen und ohne Scheuklappen stellen.
Deshalb laden wir die Vereinsvorstitzenden, Mitarbeiterkreisleiter und evt. weitere Vereinsvertreter ein zu einer **Sondersitzung des Kreisvorstandes am 28. Januar 97 um 17.30 Uhr im CVJM-Haus.**

Schwerpunkt dieser Sitzung soll die Erörterung von Möglichkeiten sein, die geeignet sein können, der in den nächsten Jahren zu erwartenden Entwicklung in unseren Vereinen nicht nur passiv, sondern möglichst aktiv und kreativ zu begegnen. Auch wenn die CVJM-Arbeit in der bisherigen Form sicherlich zunehmend vor existentielle Probleme gestellt wird, heißt das ja nicht, daß es für unsere Arbeit nicht neue - nur eben nicht vertraute und alteingesessene - Perspektiven gibt!

Wir bitten euch nun, eure Teilnahme an dieser Sitzung am 28. Januar fest einzuplanen, die Bedeutung der Teilnahme möglichst vieler Vertreter aus den Vereinen muß ich sicher nicht betonen. Im Januar werdet ihr noch ein Einladungsschreiben mit der Bitte um Anmeldung erhalten. Es wäre gut, wenn ihr bis zur Sitzung die Problematik in eurem Verein gründlich besprechen könntet.

Bei der Frühjahrskreisvertretung 97 ist u.a. ein neuer Kreisvorsitzender zu wählen, da ich dann für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung stehe. Wenn ihr jemanden für diesen Aufgabenkreis geeignet haltet, setzt euch bitte mit Richard Neumann, mit Dietrich Gartmann oder mit mir in Verbindung. Wir werden über eure Vorschläge, die wir bis Mitte Januar erbitten, beraten und entsprechende Gespräche führen.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, euch an das KV-Mitteilungsblatt 1/97 zu erinnern. Übersendet mir das Frühjahr 97 betreffende Beiträge, Terminanzeigen oder Einladungen bitte möglichst bis zur ersten Januarwoche.
Abschließend wünsche ich euch eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, vor allem daß ihr persönlich, trotz aller Terminverpflichtungen, Weihnachten als Fest erlebt, als Fest der Freude an *der* frohen Botschaft!

Ich grüße euch ganz herzlich!